

RÄDER, die die Welt bedeuten

So geht es:

- Jeder Rotary Club bestellt schriftlich die gewünschte Anzahl Packungen Teigwaren Ruote bis spätestens den 31.12.2020 mit dem entsprechenden Bestellformular
- Der Rotary Club Lugano erstellt die Rechnung mit beigelegtem vorgedruckten Einzahlungsschein (mit IBAN und Vermerk: Distriktprojekt 2020/21, GG 1982971)
- Die Rechnung geht an den Club. Preis: CHF 20.00 pro Packung (inclusive Lieferung)
- Die Zahlungen der Club erfolgen zu Gunsten der Rotary Stiftung Schweiz (RSS). Die RSS leitet die Beiträge an die Rotary Foundation für die Abschlussfinanzierung des Global Grants weiter
- Lieferfrist von den Pasta-Packungen bis 31.03.2021

Kontakt und Bestellung:

Rot. Daniele Zoppi (Rotary Club Lugano)
daniele.zoppi@bluewin.ch oder Daniele Zoppi, 6693 Broglio, Mob. 079 375 89 49

Die Mitglieder des Projekts-Organisationskomitees Rot. Daniele Zoppi (Rotary Club Lugano), PDG Urs Herzog (Rotary Club Allschwil-Regio Basel) und DG Francesco Beretta Piccoli haben in Ouagadougou die NGO AMPO und den Rotary Club Ouagadougou – Millénium im April 2019 besucht.



Das Personal der Werkstatt in Ouagadougou: alle Mitarbeiter sind selber Opfer der Polio.

RÄDER, DIE DIE WELT BEDEUTEN

Distriktprojekt 2020/21

**Francesco
Beretta Piccoli**
Governor 2020-2021

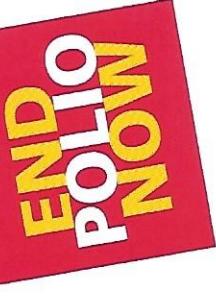
Rotary Club Lugano – Switzerland
0041 79 247 40 44
rotary.fbp@bluewin.ch
rotary.ch

**Francesco
Beretta Piccoli**
Governor 2020-2021


Rotary
District 1980

Ausgangslage

**Weltweit wenige neue Polio-Opfer,
aber 20 Millionen mit lebenslangen
Folgen der Polio im Jahr 2019**



Unser Distriktpunkt 2020/21

Wir unterstützen mit unserem Distriktpunkt alle nötigen Massnahmen in Burkina Faso und in Indien.

Der erzielte Gesamtbetrag unseres Distrikts geht in voller Höhe an die Projekte in Burkina Faso und Indien.

Das Projekt in **Burkina Faso** ist ein gemeinsames Global Grant Projekt mit dem Distrikt 9101, dem lokalen Rotary Club Ouagadougou-Millénium und unserem Distrikt 1980 sowie dem Rotary Club unseres District Governors (Rotary Club Lugano).

In Mumbai/**Indien** soll die bereits existierende Werkstatt von NASEOH (National Society For Equal Opportunities For the Handicapped) mit einem Beitrag in Höhe von CHF 10'000.– unterstützt werden. Unser Vertreter in Mumbai ist PDG Ajay Bhatnagar (Rotary Club Basel-Dreiländereck), der zusammen mit dem lokalen Rotary Club Bombay Mid-Town das Projekt überwacht.

Burkina Faso und **Indien** gelten seit den Jahren 2009 bzw. 2014 als Poliofrei, dank der von Rotary gestarteten Initiative zur weltweiten Ausrottung der Polio. Viele junge Erwachsene leiden aber unter den Folgen einer Polio-Erkrankung. Polio-Überlebende sind Kämpfer. Sie brauchen weder Mitteil noch Almosen. Sie wollen selbst für ihren Lebensunterhalt sorgen können. Ohne Mobilität können sie aber nicht am sozialen Leben teilnehmen oder für sich selbst sorgen.

Für diese Menschen bedeuten Räder wirklich die Welt

Die massgefertigten Dreiräder (Tricycles) und Rollstühle werden in Burkina Faso und in Indien hergestellt und sind handbetrieben. Betroffene müssen gelegentlich bis zu einem Jahr auf ihr neues Hilfsmittel warten. Um die Produktion zu steigern und zu verbessern, benötigt die Rollstuhlwerkstatt in Ouagadougou eine moderne Infrastruktur (incl. Schweißmaschinen, Energieversorgung mit Solaranlagen; Toiletten für Behinderte). Finanziert werden soll auch die Ausbildung von drei zusätzlichen Velomechanikern (m/w) mit Behindierung. Alle heutigen Mitarbeiter sind selbst Überlebende einer Polio-Erkrankung. Es ist eine Initiative von Sahel e. V. (www.sahel.de), bzw. der von ihm unterstützten lokalen NGO AMPO (Association Managré Nooma pour la Protection des Orphelins, <https://www.facebook.com/ampo.ouagadougou/>). Diese Organisation ist seit über 20 Jahren in Burkina Faso tätig. Dank unserem Beitrag soll in Mumbai die Produktion von Dreirädern vorangetrieben und erhöht werden.



Distriktpunkt 2020/21: Mobilität für Polio-Überlebende in Burkina Faso und Indien

Das weltweite Engagement von Rotary endet nicht mit der letzten Polio-Erkrankung. Wer als Kind den Kampf gegen das Poliovirus gewonnen hat, ist nicht geheilt. Lebenslang können Lähmungen und andere Symptome auftreten. Häufig sind nach Jahrzehnten die Energiereserven erschöpft mit Zunahme der Invalidisierung (Post Polio Syndrom).

Burkina Faso und **Indien** gelten seit den Jahren 2009 bzw. 2014 als Poliofrei, dank der von Rotary gestarteten Initiative zur weltweiten Ausrottung der Polio. Viele junge Erwachsene leiden aber unter den Folgen einer Polio-Erkrankung. Polio-Überlebende sind Kämpfer. Sie brauchen weder Mitteil noch Almosen. Sie wollen selbst für ihren Lebensunterhalt sorgen können. Ohne Mobilität können sie aber nicht am sozialen Leben teilnehmen oder für sich selbst sorgen.

Mit unserem Distriktpunkt wollen wir einen nachhaltigen Beitrag für Polio-Überlebende in Burkina Faso und Indien leisten. Ein Global Grant von der Rotary Foundation wird aber nur bei grosszügigen Spenden 1980 möglich sein.

Als Fundraising-Tool nutzen wir den Verkauf von Teigwaren «Rädern». Die Rotary Clubs vom Distrikt 1980 werden gebeten, mindestens eine 500g Packung Ruote pro Mitglied zu einem Preis von CHF 20.– pro Stück zu spenden. Die Verteilung der Packungen wird den Clubs intern ermöglichen, ihre Mitglieder in das Distriktpunkt einzubeziehen.

Pro verkaufteter Packung fließen CHF 18.20 netto an unser Distriktpunkt.

Unser Partner, die Firma BOLLIGER & TANZI SA, wird unseren Rotary Clubs die bestellten Packungen liefern.

Das gesamte Budget beträgt 88'000 USD

BOLLIGER & TANZI SA

